

I. Aufbau EPi

4. Jahr

Zertifizierung durch Abschlussprüfung an der MBS Akademie
(Anmeldung über die Akademie erforderlich):

Abschluss **Erlebnispädagogin (MBS)** oder
ohne Zertifizierungsprüfung:

Erlebnisguide (Vorstufe zur/zum Erlebnispädagogin/en)

3. Jahr

EP Praxistage 3 (6 Tage Ausbildungskurs – davon 3 Übernachtungstage ADW)
/Anfang des Schuljahres

Kostenbeteiligung für ÜN/VP und DRK-Gebühr

- Grundlagen der EP 3
- Erste Hilfe Outdoor

Praxisprojekt innerhalb des Freizeitpraktikums (1 Tag / 8h)
Vorstellung und Reflexion des Projektes innerhalb des Praktikumsberichts

Hospitationspraktikum (2 Tage)

2. Jahr

EP Praxistage 2 (6 Tage Ausbildungskurs – davon 3 Übernachtungstage im ADW)
/ Ende des Schuljahres

Kostenbeteiligung für ÜN/VP

- Grundlagen der EP 2
- Teamentwicklung

EP & Spiritualität (3 Tage Ausbildungskurs / Anfang des Schuljahres)
Kostenbeteiligung für ÜN/VP

1. Jahr

EP Praxistage 1 (5 Tage Ausbildungskurs – davon 5 Übernachtungstage im ADW)
/Ende des Schuljahres

Kostenbeteiligung für ÜN/VP

- Grundlagen der EP 1
- Niedrigseilparcours

EP Tage (3 Tage zur Selbsterfahrung – davon 3 Übernachtungstage im ADW)
/Anfang des Schuljahres

Kostenbeteiligung für ÜN/VP

II. Leistungsnachweise und Prüfung im 1. und 2. Ausbildungsjahr

EP - Praxisprojekt (auch innerhalb des Freizeitpraktikums möglich)
1. planen; 2. durchführen; 3. dokumentieren; 4. reflektieren
Aufgabenstellung und Beginn: EPi – Praxistage 2
Abgabe der Dokumentation: spätestens am 1. Schultag nach den
Herbstferien im 3. Jahr
Für den EP-Guide ist als Praxisprojekt eine EP-Einheit von 2h Dauer
ausreichend. Diese Leistung ist verpflichtend und **muss von allen in dem
entsprechenden Zeitrahmen erbracht werden.**
Für den Abschluss als Erlebnispädagogin oder Erlebnispädagoge
braucht ihr ein Praxisprojekt mit der Dauer von mind. 8h. Wir empfehlen ein
EP-Projekt zu planen, dass sich über 2 Tage erstreckt.

EP - Hospitationspraktikum (2 Tage) oder im 3. Jahr

Dieses Praktikum kann wahlweise an der MBS Akademie im Bereich
Erlebnispädagogik Service oder nach Absprache mit Sabine Lang, bei einem
anderen EP-Anbieter abgeleistet werden.
Mit diesem Praktikum kann nach den absolvierten EPi – Praxistagen 2
begonnen werden. Bis zu den Osterferien des 3. Jahres muss das Praktikum
abgeschlossen sein.

2. Jahr

Klausur in AF2 zu Zusammenhängen von Gruppenpädagogik und
Erlebnispädagogik

Portfolio: Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung
Reflexion des eigenen Verständnisses von Erlebnispädagogik
Reflexion der eigenen Anleiterrolle

Kontrolle des Portfolios durch den/die jeweilige/n Tutor/in

1. Jahr

Portfolio: Reflexion der eigenen pädagogischen Haltung
Reflexion des eigenen Verständnisses von Erlebnispädagogik

Kontrolle des Portfolios durch den/die jeweilige/n Tutor/in

II. Leistungsnachweise und Prüfung im 3. und 4. Ausbildungsjahr

4. Jahr

Zertifizierung durch Abschlussprüfung an der MBS Akademie
(Anmeldung über die Akademie erforderlich):

Abschluss **Erlebnispädagogin (MBS)** oder
ohne Zertifizierungsprüfung:

Erlebnisguide (Vorstufe zur/zum Erlebnispädagogin/en)

Zur Zertifizierung „ErlebnispädagogIn MBS“ meldet man sich im Rahmen der von der MBS Akademie vorgegebenen Fristen zu dem Zertifizierungsmodul an. Die dort angegebenen Prüfungskosten werden nicht vom MBS übernommen. Der größte Teil der zu erbringenden Vorleistungen sind mit der Ausbildung abgegolten. Achtung: Auf den unterschiedlichen Anspruch von „Erlebnisguide“ und Erlebnispädagoge achten (z.B. Projektdauer).

Für diese Zertifizierung braucht ihr:

- euer Portfolio
- Praxisprojekt (ein Tag (min. 8h) oder länger) mit Dokumentation;

Die Prüfung besteht aus:

- der Präsentation und Reflexion eures Praxisprojektes,
- einer fachpraktischen Prüfung und
- dem Fachgespräch bzw. Abschlussgespräch.

3. Jahr

Abgabe der Projektdokumentation spätestens am 1. Tag nach den
Herbstferien

Fachgespräch (30 Min.) als Gruppenprüfung (4-6 TN/Gruppe) jeweils im
Nov./ Dez. des 3. Ausbildungsjahres.

Thema: EP-Verständnis und Rolle der/des EP-Anleiter/in

EP - Hospitationspraktikum (2 Tage) oder im 2. Jahr

Dieses Praktikum kann wahlweise an der MBS Akademie im Bereich
Erlebnispädagogik Service oder nach Absprache mit Sabine Lang, bei einem
anderen EP-Anbieter abgeleistet werden.

Mit diesem Praktikum kann nach den absolvierten EPi – Praxistagen 2
begonnen werden. Bis zu den Osterferien des 3. Jahres muss das Praktikum
abgeschlossen sein.